



COTTIDIANA

**Perspektiven des Alltäglichen.
Werke aus der Sammlung Stiftung Kunst(Zeug)Haus**

*Aspects of the Everyday.
Works from the Collection of the Kunst(Zeug)Haus*

**Ab 1. November 2017
Starting 1 November 2017**

Die Quellen, aus denen Künstlerinnen und Künstler Anregungen und Inhalte für ihr Schaffen schöpfen, sind vielfältig. Die eigene tagtägliche Umgebung, das alltägliche Leben mit all den bewährten Gewohnheiten und Ritualen, all den vertrauten Utensilien und Materialien sind dabei als Ideenfundus nicht zu unterschätzen. Die diesjährige Sammlungspräsentation COTTIDIANA befragt die Werke in der Sammlung Stiftung Kunst(Zeug)Haus auf «Alltäglichkeit» im weitesten Sinne. Lose nach Kapiteln geordnet lässt die Ausstellung in mal humorvoller, mal sinnlicher Art und Weise aus dem eigenen Leben Vertrautes und Bekanntes mit neuen Augen entdecken.

Vernissage: Mittwoch, 1. November 2017, 18.30 Uhr

Begrüssung: Dr. Patrick Sommer, Präsident Stiftung Kunst(Zeug)Haus

Einführung: Petra Giezendanner, Ko-Kuratorin der Ausstellung und Leiterin der Sammlung

Gleichzeitig werden IM FOKUS: ALEXANDER HAHN eröffnet und die neue Sammlungspublikation des Kunst(Zeug)Hauses VON ANSELM BIS ZILLA vorgestellt.

Artists avail themselves of a multitude of sources to get inspiration for their works. In this context, one should not underestimate the importance everyday life has on artists – one's surroundings, daily habits and rituals, familiar items and materials. COTTIDIANA, this year's presentation of works from the collection, looks at artistic creation from an "everyday" point of view. Organised into rather loose sections, the show invites you to look at familiar things with new eyes and to discover their humorous as well as sensual sides.

Opening: Wednesday, 1 November 2017, 6.30 p.m.

Welcome speech: Dr. Patrick Sommer, President of the Foundation Kunst(Zeug)Haus

Introduction: Petra Giezendanner, exhibition co-curator and head of collections

Parallel events: Opening of IN FOCUS: ALEXANDER HAHN and book launch FROM ANSELM TO ZILLA.

Bild/Image: Ueli Berger, *Flotte Bootschafen*, 1988

Das Projekt Sammlungspflege 2015 – 2018 wird unterstützt durch die Ernst Göhner Stiftung (Zug) und die Sophie und Karl Binding Stiftung (Basel), sowie von Mäzenen, die nicht namentlich genannt werden möchten.

The project "care of collection 2015 – 2018" is supported by the Ernst Göhner Foundation Zug, the Sophie and Karl Binding Foundation Basel, as well as other art patrons who do not wish to be named.

ERNST GÖHNER
STIFTUNG



Sophie und Karl
Binding Stiftung

Das Kunst(Zeug)Haus wird unterstützt von der Stadt Rapperswil-Jona und der Kulturförderung des Kantons St.Gallen sowie von der Avina Stiftung – Stephan Schmidheiny. Weitere regelmässige Unterstützung erhält das Kunst(Zeug)Haus durch folgende Firmen: VP Bank (Schweiz) AG, LGT Bank (Schweiz) AG, Elektrizitätswerk Jona-Rapperswil, Raiffeisenbank Rapperswil-Jona sowie Geberit. Das Kunst(Zeug)Haus dankt allen Gönnerinnen und Gönnern sowie den Mitgliedern des Art2000-Clubs und des Freundeskreises. Wir danken dem Verein *artefix kultur und schule* für die Kunstvermittlung an Schulklassen: www.artefixkulturundschule.ch.



Kanton St.Gallen
Kulturförderung



avina stiftung
stephan schmidheiny



Kunst(Zeug)Haus | Schönbodenstrasse 1 | CH-8640 Rapperswil-Jona | Tel. +41 (0)55 220 20 80

www.kunstzeughaus.ch | info@kunstzeughaus.ch

Mi – Fr 14 – 18 Uhr, Sa und So 11 – 18 Uhr. Eintritt: Erwachsene 10 CHF, Ermässigte 6 CHF.

Das Kunst(Zeug)Haus ist barrierefrei zugänglich. Gratis-Parkplätze vor dem Haus.

Ab Bahnhof Rapperswil Bus 622 oder 995, Haltestelle Zeughaus.